

630

Wagenmeister.

Joh. Frans Gottlieb Kübel, Ksien no 86
 Gerhard Albert Windhorst, 2te Vorsetzen no 144
 Joh. Philipp Herbst, Venusberg no 105
 Joh. Jürg. Wilh. Böhner, gr. Bäcker gang, im 2ten Me-
 neke Hof.
 Herrn. Ludolf Rohlsen, Brauerknechtgraben über no 62
 Georg Paulus Moritz, Marien Magdalenen Kloster gang no 91

Brief-Besteller.

Joh. Ludewig Ficke, Catharinenstr. no 86
 Joh. Jacob Racha, Herrlichkeit no 115
 Joh. Caspar Höfler, Mar. Magdal. Kloster no 116
 Joh. Joach. Brüggmann, Herrengraben neben no 218

Das Posthaus ist an der Hohenbrücke no 100.

Herzogl. Braunschweig-Lüneburg. Post-Amt.

Herr E. Henneberg, Post-Director, im Posthause, Neuen-
 wall no 36

- F. Westedt, Post-Secretair, Neuenwall no 56

Wagenmeister und Päckerey-Besteller.

F. Westedt, Neuenwall no 56
 J. H. Westedt, Zuchthausstr. Schaffhausens Hof.
 D. O. Schultz, Breitengang no 42

Das Posthaus ist auf dem Neuenwall no 36.

Großherzogl. Mecklenburgisches Ober-Post-Amt.

Herr Ober-Post-Commissair Bergemann, im Posthause,
 hohe Bleichen no 223

- Ober-Post-Amts-Secretair C Krüger, Theaterstr. no 73
 - Ober-Post-Amts-Controleur D. Krüger, Neuen-
 wall no 55

Brief-Besteller.

Fens, Steinstr. hinter no 69, in Albers Hof.
 C. Flindt, Platz bey dem Grünensood no 130
 Carstens, Breitestr. no 13, in Rudolphi Wohnungen.

Das Posthaus ist auf den hohen Bleichen no 223.

631

*Nachricht von den sämtlichen abgehenden
und ankommenden Posten in Hambur:g.*

Montag, Morgens von 9 bis 11 Uhr, werden auf der
 Großherzogl. Mecklenburgischen Post nach Boitzen-
 burg, Ludwigslust und Grabow zu befördernde Briefe
 und Päckereyen angenommen.

Montag, Mittags um 12 Uhr. Die K. Hannoversche
 Fahr-Post und Nachmittags 3 Uhr die Brief-Post
 nach Hannover, per Soltau, auf Harburg, Welle,
 Soltau, Bergen, Celle, Schillerslage, Hannover, Nien-
 burg, Einbeck, Nordheim, Göttingen, Münden,
 Cassel, Frankfurt; nach dem Süden von Deutsch-
 land und den in dieser Direction belegenen Ge-
 genden. Ferner nach Goslar, Clausthal, Osterode;
 nach Hildesheim, Peine und der Umgegend und
 nach Braunschweig per Celle. Diese Post trifft ein:
 in Hannover und Braunschweig, Dienstag Abends,
 und fährt Mittwochen früh Morgens von Hannover
 auf Cassel u. s. w. ab. Bemerkung. Mit dieser
 Post werden auch Briefe befördert, nach Harburg,
 Welle, Soltau, Bergen, Celle, Schillerslage, Han-
 nover, Nienburg, Einbeck, Nordheim, Göttingen,
 Münden; nach Goslar, Clausthal, dem ganzen Harz,
 Osterode, Hildesheim, Peine und der Umgegend und
 vermittelt einer reitenden Post-Verbindung, nach
 Lüneburg. Von Lüneburg trifft die Correspondenz
 am Dienstage, Vormittags, in Hamburg ein. An-
 kunft im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke
 no 100, Montag, Nachmittags.

Montag, Nachmittags um 2 Uhr, und Donnerstag, Mor-
 gens um 11 Uhr. Die K. Preussische Fahr-Post
 über Lenzen nach Berlin, Frankfurt an der Oder,
 Breslau, ganz Schlesien und Galizien, Krakau, dem
 Großherzogthum Posen und nach dem Königreiche
 Polen; ferner über Custrin nach der Neumark, West-
 preussen, Königsberg, Memel, ganz Ostpreussen,
 Lithauen und ganz Russland; Lenzen und nach der
 Altmark; desgleichen nach der Nieder- und Ober-
 Lausiz. Kommt an im Preuss. Posthause, gr. Blei-
 chen No. 350, Montag, Dienstag und Sonnabend,
 Vormittags. Päckereyen werden am Montage bis 2 Uhr
 Nachmittags angenommen, und Donnerstags Abends,

die Annahme bis 11 Uhr Morgens statt, sowohl hinsichtlich der Reisenden als der Päckereyen und Briefe.

Am Montage geschieht die Beförderung der Parteen in einem bequemen, in Federn hängenden Wagen, getrennt von den Poststücken, mit dem die Briefe nach Berlin, Potsdam und Frankfurt an der Oder befördert werden. Mit diesem Personenwagen werden auch Reisende nach Magdeburg, Halle und Leipzig etc., so wie die Correspondenz nach diesen Orten, befördert. Die Beförderung nach Leipzig geschieht in 56 Stunden. Annahme bis 7 Uhr Abends. Kommt von Berlin Freytag, und von Leipzig Sonabend Mittags zurück.

Montag und Donnerstag, 5 Uhr Nachmittags. Die Fürstlich Thurn- und Taxische Post, nach Cösel, ganz Heesen, Frankfurt und den südlich gelegenen Ländern. Kommt an; im Thurn- und Taxischen Posthause, Berg No. 112, alle Tage.

Montag und Donnerstag, Abends um 8 Uhr. Die K. Dänische Reit-Post, über Wandsbeck, Arensburg und Oldesloe, nach Lübeck. Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172, Dienstag und Freytag, Morgens.

Dienstag und Freytag, Morgens von 9 bis 11 Uhr, werden auf der Grossherzogl. Mecklenburgischen Post, nach Boitzenburg, Ludwigslust und Grabow zu befördernde Briefe und Päckereyen angenommen.

Dienstag und Freytag, Morgens um 11 Uhr. Die K. Preussische Fahr-Post, über Perleberg, Klezke und Havelberg, nach Magdeburg, ferner nach Halle, Leipzig, dem Königreich Sachsen; nach Merseburg, Naumburg a. d. S., Erfurt, ganz Thüringen und Franken, dem Voigtlande, Nürnberg, überhaupt ganz Bayern, Württemberg, Baden, der Schweiz, nach Italien; desgl. nach Prag und Wien und des gesammten Oesterreichischen Staates; nach der Moldau und Wallachey; ferner über Halberstadt nach dem Harz, Westphalen, über Perleberg nach dem Grossherzogthum Mecklenburg-Strelitz. Anclam, Demmin, Stralsund, Greifswald, ganz Neu-Vorpommern, Prenzlau, Stettin, Stargard; über Berlin, Schwedt, ganz Pommern, Dantzig, Elbing, Königsberg, Memel, nach ganz Ost-Preussen, Lithauen und ganz Russland. Kommt an im Preuss. Posthause, gr. Blei-

chen No. 339, Montag, Dienstag, Freytag und Sonnabend, Vormittags.

Dienstag und Freytag, Nachmittags um 1½ Uhr. Die Grossherzogl. Mecklenb. Schwerinsche Fahr-Post über Hamfelde, Mölln, Ratzeburg, Gadebusch, 1) nach Wismar, Neubuckow, Kröplin, Dobberan; 2) nach Rhena, Grevesmühlen und Mecklenburg; 3) nach Schwerin und Güstrow, Neubrandenburg und dem Strelitzschen Lande, über Sternberg, Bützow nach Rostock, Ribnitz, Stralsund und ganz Mecklenburg und Pommern. (Auch Briefe dahin werden angenommen.) Kommt an im Mecklenb. Posthause, hohe Bleichen No. 223, Dienstag und Freytag, Vormittags 11 Uhr.

NB. Auch findet an diesem Tage noch eine besondere Brief-Beförderung per Reit-Post statt: nach Boitzenburg, Ludwigslust, Grabow, Neustadt, Parchim, Goldberg, Teterow und Dargun. Hiezu werden die Briefe noch besonders von 5 bis 7½ Uhr Abends angenommen.

Dienstag und Freytag, Nachmittags um 2 Uhr. Die K. Dänische (Wagrische) Fahr-Post nach dem östlichen Holstein (oder Wagrien) über Wandsbeck, Arensburg, Oldesloe, Segeberg, Ploen, Preer, Kiel und Eckerströde, bis 2 Uhr Mittags. Von Ploen nach (Eutin, Neustadt, Lütjenburg, (die Fracht-Post nach Lütjenburg nur Dienstag), Oldenburg, Heiligenhafen, bis nach Bug auf Föhrin. Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172, Dienstag und Freytag, Morgens.

Dienstag und Freytag, Nachmittags um 2 Uhr. Die K. Dänische Fahr-Post von Oldesloe ab nach Lübeck, wo sie Mittewochen und Sonnabend, Morgens, eintrifft. Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172, Mittewochen und Sonnabend, Morgens. Briefe nach Hamfelde, Büchen, Mölln und Ratzeburg werden nur bis 12 Uhr angenommen.

Dienstag und Freytag, Abends um 7 Uhr. Die K. Dänische Reit-Post durch Holstein über Pinneberg, Elmshorn, (Glückstadt) Itzehoe, Remmels, Rendsburg, Schleswig, Flensburg (Tondern, Sonderburg) Apenrade, Hadersleben, (ganz Jütland) nach Dänemark, auch nach Lauenburg. Briefe nach Schweden müssen bis Helsingborg frankirt werden. Kommt

an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172, Dienstag und Freytag, Vormittags.
 Dienstag, Abends um 7 Uhr. Die K. Dänische Reit-Post über Uitzburg, Bramstedt (auch Segeberg, Ploen, [Eutin] Preez, Lütjenburg) und Neumünster, nach Kiel. Kömmt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172, Dienstag, Vormittags.

Dienstag und Freytag, Abends um 8 Uhr. Die K. Hannoverschen Reit-Posten:

- 1) auf Winsen, Lüneburg, Uelzen, Dannenberg, Celle, Hannover, Einbeck, Nordheim, Göttingen, Münden; nach Hildesheim, Peine, Goslar, Clausthal, Osterode u. s. w.;
- 2) auf Harburg, Tostedt, Rotenburg, Ottersberg, Lingen, Osnabrück und nach ganz Ostfriesland;
- 3) auf Harburg, Buxtehude, Horneburg, Stade, Hechthausen, Basbeck, Neuhaus, Otterndorf und nach dem Lande Hadeln.

Ankunft dieser Posten im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, sub No. 1 Mittewochen und Sonnabend, Vormittags; sub No. 2 Dienstag und Freytag, Vormittags; und sub No. 3 Sonntag und Donnerstag und Mittewochen und Sonnabend, Vormittags.

Dienstag und Freytag, Abends um 8 Uhr. Die Hollandische und Bremer Reit-Post nach Bremen, dem Herzogthum Oldenburg, Buijadinger-Lande, der Herrschaft Jever, den Vereinigten Niederlanden, nach Brabant, Flandern, ganz Belgien, Frankreich u. s. w. Kömmt an im Stadt-Posthause, Grimm No. 49, Dienstag und Freytag, Vormittags.

Dienstag und Freytag, Abends. Die K. Schwedische Reit-Post durch Dänemark nach ganz Schweden, Norwegen und Finnland. Kömmt an im Schwedischen Posthause, Jungfernstieg No. 63, Dienstag und Freytag. Die Briefe werden bis 8 Uhr Abends angenommen.

Dienstag und Freytag, Abends 8 Uhr. Die Grossherzogtl. Mecklenb. Reit-Post nach Boisenburg, Lübben, Ludwigslut, Grabow, Parchim, Goldberg, Gästrow, Tetrow und Dargun. Kömmt an Montag und Donnerstag, Mittags.

Dienstag und Freytag, Abends um 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Die Fürstlich Thurn- und Taxische Reit-Post über Bergedorf

nach Braunschweig und dem ganzen Herzogthume gleichen Namens, den nicht Hannoverschen Harzgegenden; nach Heiligenstadt, Nordhausen, Mühlhausen und ganz Thüringen; nach Cassel, Darmstadt und ganz Hessen, nach Frankfurt am Mayn, Nassau, Baden, Württemberg, Bayern, (Schwaben) dem Elsas, der Schweiz und Italien; ferner nach ganz Böhmen, Ungarn, Ost. Schlesien, Mähren, Wien, sämmtlich Oesterreichischen und den Barbaresken-Staaten. Kömmt an im Fürstlichen Posthause, Berg No. 112, Mittewochen, Donnerstag, Sonnabend und Sonntag, Morgens.

Dienstag und Freytag, Abends um 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. Die Fürstlich Thurn- und Taxische Reit-Post auf Bremen nach dem Herzogthume Oldenburg, Minden, Bielefeld, Paderborn, Münster, Düsseldorf, Elberfeld, Cöln, Aachen, ganz Westphalen, dem Niederrhein, den Herzogthümern Cleve und Berg, dann nach Antwerpen, Brüssel, Lüttich, Luxemburg, überhaupt ganz Brabant und ganz Frankreich; ferner nach Spanien, Portugal und den Colonien dieser Staaten. Kömmt an im Fürstlichen Posthause, Berg No. 112, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freytag, Morgens. NB, Aus Brabant, Frankreich etc. alle Tage, ausser Sonntag.

Dienstag und Freytag, Abends um 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Die K. Preussische Reit-Post:

- 1) über Lübben und Ludwigslut durch Mecklenburg nach Demmin, Anclam, Stralsund und ganz Neu-Vorpommern, sonst Schwedisch-Pommern;
- 2) über Lenz, Perleberg, Wittstock, Strelitz, Prenslau, nach Stettin; dem Grossherzogthum Mecklenburg-Strelitz;
- 3) über Lenz, Arendsee, Stendal, nach der ganzen Altmark, Magdeburg, Halle, Merseburg, Naumburg, dem Weimarschen, Erfurtschen, ganz Thüringen, Franken und Bayern; nach Böhmen, den gesammten Oesterreichischen Staaten, ferner nach ganz Italien, der Turkey, Leyante und den Barbaresken-Staaten; dergleichen nach Leipzig, ganz Sachsen und dem Voigtlande; — über Halberstadt nach dem Hohensteinschen und dem Eichsfelde;

second lake smeared Ink
Bleed Through
Soiled Document

636

- 4) über Lenzen nach Berlin, von dort weiter über Cüstrin, Conitz, Marienburg, Elbing, Königsberg nach Memel und Russland; dergleichen nach ganz Ost- und West-Preussen; ferner über Frankfurt a. d. O., Grüneberg und Lüben nach Breslau und ganz Schlesien; dergleichen nach den Oesterreichischen Staaten, Krakau etc.
- 5) über Bremen und Minden nach Westphalen, dem Bergischen, den Gegenden diesseits und jenseits des Rheins. Kommt an im Preuss. Postkaufe, gr. Bleichen No. 359, Montag und Donnerstag, Vormittags zwischen 10 und 11 Uhr. Die am Dienstage und Freytag, Abends 8 Uhr, abgehende Grossherzogl. Mecklenburgische Reit-Post über Boitzenburg etc.; geht mit der K. Preussischen combinirt.
- Dienstag und Freytag, Abends um halb 10 Uhr. Die Pommer'sche Reit-Post, durch Mecklenburg, nach ganz Pommern, über Wismar, Rostock, Greifswalde, Wolgast, Insel Rügen, Triebsee, Stralsund, Bath, Demmin, Treptow, Uckermünde, Anclam, Steinf. Kommt an im Stadt-Posthause, Grimm No. 49, Dienstag u. Freytag, Mittags.
- Dienstag und Freytag, Abends um halb 10 Uhr. Die Englische Reit-Post, nach Ritzbüttel oder Cuxhaven, von da nach ganz England, Schottland und Irland. Kommt wegen der ungewissen Ankunft der Englischen Packeböte, von Cuxhaven jedesmal per Estafette an, im Stadt-Posthause, Grimm No. 49, gewöhnlich den 5ten, 6ten oder 7ten Tag, von London ab gerechnet.
- Mittewochen, Morgens um 9 Uhr. Die K. Hannover'sche Fahr-Post nach Hannover, per Lüneburg, auf Harburg, Pattensen, Lüneburg, Ebstorf, Eschede, Celle, Schillerslage, Hannover, Einbeck, Nordheim, Göttingen, Münden, Cassel, Frankfurt; nach dem Süden von Deutschland und den in dieser Direction belegenen Gegenden; nach Hameln und dieser Direction und Duderstadt. Ferner nach Nordhausen und den zwischen Nordheim, Osterode und Nordhausen belegenen Orten; so wie nach Bleckede, Dannenberg, Lärchow, Schrackenburg u. s. w. Diese Post trifft ein: in Hannover Don-

637

- nerstag Abends, und fährt Freytag früh Morgens auf Cassel u. s. w. ab. Bemerkung. Zu dieser Post werden die Gegenstände auch schon Tags zuvor, Dienstag von 4 bis 6 Uhr Nachmittags, angenommen. Ankunft im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, Mittewochen, Nachmittags.
- Mittewochen, Morgens um 10 Uhr. Die K. Dänische Fahr-Post über Pinneberg, Elmshorn (Glückstadt), Itzehoe, Rimmels, Reudsburg, Schleswig, Flensburg, (Tondern) [Sonderburg] Apenrade, Hadersleben, (Ripen, Goding, ganz Jütland, Middelfart) über Bay, Snoghoy, nach Assens, Odensee, Nyborg, Corsoer, Slagelse, Ringsted, Roschild, Kopenhagen, (Laland, Falster) und Helsingør. (Nach Schweden und Norwegen werden auch Sachen bis Helsingør befördert). Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172, zuweilen Mittewochen, Abends, sonst Donnerstags, nachdem die Fahrt über die Belte es gestattet.
- Briefpost nach Escheburg und Lauenburg. Annahme bis 10 Uhr Vormittags.
- Mittewochen, Vormittags um 11½ Uhr. Die K. Hannoverschen Fahr-Posten:
- 1) auf Harburg, Welle, Visselhövede, Rehmen, Nienburg, Suhlingen, Diepholz, Lemförde, Bohmte, Osabrück, Ibbenbüren, Rheine, Bentheim, Delden, Deventer, Vorthuysen, Amersfort, Naarden nach Amsterdam, so wie überhaupt nach den Niederlanden, Frankreich u. s. w. Diese Fahr-Post nach Amsterdam ist gegenwärtig um 36 Stunden beschleunigt, so dass die von Hamburg am Mittewochen und Sonnabend Nachmittag abgehende Post, schon am Sonntag und Mittewochen, 9 Uhr Abends, in Naarden (4 Stunden von Amsterdam) eintrifft und von da am Montag und Freytag Abend zurückkehrt und am Sonnabend u. Mittewochen, Morgens in Hamburg ankömmt. Auch werden Briefe nach Nienburg, Hoya, Minden u. s. w. mit dieser Post abgesandt. Ankunft im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, Mittewochen, Vormittags;
 - 2) auf Harburg, Boxtelude, Horneburg, Stade, Walsrode, Hechthausen, Basbeck, Neuhaus,

Otterndorf, Ritzebüttel und nach den Ländern Kehdingen, Wursten und Hadeln. (Mit dieser Post werden auch Briefe abgesandt und empfangen). Ankunft im vorgedachten Posthause, Mitbewochen, Vormittags:

- 5) die Bremer fahrende Communion-Post (gemeinschaftlich mit Hamburg) auf Harburg, Tostedt, Roteburg, (Verden) Ottersberg, Bremen, nach dem Oldenburgischen u. s. w. Geht ab: Mitbewochen, vom Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, und Sonnabend, vom Stadt-Posthause, Herrlichkeit No. 100. Ankunft: Donnerstag, Vormittags, im erstern, und Sonntag, Vormittags, im letztern Posthause.

Anmerk. Gegenwärtig ist diese Post dahin beschleunigt, dass sie die Reise zwischen Harburg und Bremen in 14½ Stunden zurücklegt. Zur Beförderung der Reisenden sind Personenzüge und Chaisens, getrennt von Päckerey, in Gang gesetzt.

Mitbewochen, Vormittags 11½ Uhr, u. Sonnabend, Nachmittags 4 Uhr. Die Grossherzogl. Mecklenb. Güstrower Fahr-Post, über Bergedorf, Escheburg, Boitzburg, 1) nach Lüththen, Hagenow, Dömitz, Ludwigslust, Neustadt, (Grabow) Parchim, Lübz, Goldberg, Dobbeltin, Güstrow, Rostock, Neubrandenburg und dem Strelitzschen Lande, 2) nach Wittenburg, Schwerin und durch ganz Mecklenburg und Pommern (wozu auch Briefe angenommen werden). Kommt an im Mecklenburg. Posthause, hohe Bleichen No. 223, Donnerstag und Sonntag, Morgens 8 Uhr.

Mitbewochen und Sonnabend, Mittags 12 Uhr. Die K. Grossbrit. Hannover. und Herzogl. Braunschw. fahrende Communion-Post, auf Bergedorf, Hoopte, Winsen, Uelzen, nach Braunschweig, Wolfenbüttel, Blankenburg, Nordhausen, Weimar, Erfurt, ganz Sachsen, Oesterreich, Böhmen, Mähren, ganz Thüringen, Coburg, ganz Bayern, Franken und Nürnberg; Tyrol und Italien u. s. w. Geht ab: Mitbewochen im Braunschw. Posthause, Neuenwall no 30, Sonnabend im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke no 100. Kommt an, Dienstag Abend im erstern und Freitag Abend im letztern Posthause.

Seit dem 1sten März 1820 sind bequeme, in Federn hängende Postkutschen und Chaisens in Gang gesetzt.

Anmerk. 1. Briefe, Gelder und Päckereyen nach Lüneburg und der Umgegend, werden nur im Hannov. Posthause, Hohebrücke No. 100, bis präcise 9 Uhr Morgens und Tags vorher von 4 bis 6 Uhr Nachmittags angenommen und befördert. Passagiere hingegen können auch mit dieser Communion-Post über Bergedorf und Hoopte dahin reisen.

Anmerk. 2. Seit dem 1sten Januar 1829 ist diese Post dahin beschleunigt, dass sie den Weg zwischen hier und Braunschweig in 30 Stunden zurücklegt, und hin und her nur eine Nacht unterwegs ist. Auch ist die Verbindung mit der von Braunschweig nach Leipzig und zurück abgehenden und ankommenden Schnellpost dergestalt bewerkstelligt, dass Reisende am 4ten Tage in Leipzig und Hamburg eintreffen, und eine Nacht in Braunschweig ausrufen können.

Mitbewochen, Mittags 1 Uhr. Die Lübecker Fahr-Post über Wandsbeck, Himschenfelde, Rahlstädt, Holkbaum, Fleischgäffel, Sieck, Sieckerberg, Lütjensee, Dwerkaten, Schönberg, Bullenhorst, Sandeneben, Labens, Casdorf, Bliedorf, Crummes, nach Lübeck. Kommt an im Stadt-Posthause, Catharinen Kirchhof, Donnerstag, Morgens.

Mitbewochen und Sonnabend, Abends 8 Uhr. Die K. Hannoverschen Reit-Posten:

- 1) Auf Winsen, Lüneburg, Uelzen, Celle, Hannover, Nienburg, Einbeck, Nordheim, Göttingen, Münden, Goslar, Clausthal, Osterode, Hildesheim, Peine, Dannenberg u. s. w. Ankuft im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, Donnerstag und Sonntag, Vormittags;
- 2) Auf Harburg, Tostedt, Rotenburg, Ottersberg, Lingen, Oosabrück u. s. w. Ankuft im vorgedachten Posthause, Montag, Mitbewochen und Sonnabend, Vormittags.

Mitbewochen, Abends um 8 Uhr. Die Bremer Reit-Post nach Bremen, dem Oldenburgischen, der Herrschaft Jever und dem Bujsdinger-Lande. Kommt an im Stadt-Posthause, Mitbewochen und Sonnabend, Vormittags.

Mittwoch und Sonnabend, Abends 8 Uhr. Die zur bequemen und schnellen Beförderung von Personen eingerichtete Hof-Post über Lenzen bis Berlin (in 42 Stunden); von Lenzen ab per Reit-Post nach Magdeburg, Halberstadt, Halle, ganz Sachsen, Prag, ganz Böhmen; Wien, den gesammten Oesterreichischen Staaten; ferner über Bremen, Minden, nach ganz Westphalen und den Aelstprovinzen. Mit dieser Post werden auch Briefe, gleich den Reitposten, schnell befördert; nach ganz Preussen, Polen und Russland. Päckereyen werden nur bis 6 Uhr Nachmittags angenommen. Kommt an, Dienstag und Sonnabend, Mittags. Des Mittwochs geschieht auch die Beförderung von Personen über Lenzen, Magdeburg, Halle nach Leipzig u. s. w., wie am Montag. Kommt von daher Dienstags zurück.

Mittwoch und Sonnabend, Abends 8½ Uhr. Die Fürstlich Thurn- und Taxische Reit-Post über Bergedorf nach allen Orten, wie Dienstag und Freytag, ferner nach Halberstadt, Leipzig und dem ganzen Königreiche Sachsen, auch nach Erfurt. Kommt an im Fürstlichen Posthause, Berg No. 112, Mittwoch, Donnerstag, Freytag und Sonnabend.

Mittwoch und Sonnabend, Abends 8¼ Uhr. Die Fürstlich Thurn- und Taxische Reit-Post nach Bremen, Bückeburg, Detmold und allen Orten, wie Dienstag und Freytag. Kommt an im Fürstl. Posthause, Dienstag, Mittwoch, Freytag und Sonnabend, Morgens (von Brabant und Frankreich alle Tage, ausser Sonntag).

Donnerstag, Morgens von 8½ bis 10½ Uhr, werden auf der Grossherzogl. Mecklenburg. Post nach Boitzenburg, Ludwigslust und Grabow zu befördernde Briefe und Päckereyen angenommen.

Donnerstag, Mittags um 12 Uhr, die K. Hannoversche Fahr-Post, und Nachmittags 3 Uhr die Brief-Post, nach Hannover, per Soltan, auf Harburg, Welle, Stade, Soltan, Bergen, Celle, Schillerslage, Hannover, Einbeck, Nordheim, Göttingen, Minden, Cassel, Frankfurt; Goslar, Clausthal, Osterode, Hildesheim, Peine und der Umgegend, so wie nach Braunschweig, Holzminden etc. per Celle. Diese Post trifft ein: in Hannover und Braunschweig,

Freytag, Abends. Bemerkung. Mit dieser Post werden auch Briefe befördert nach vorgedachten Orten und nach Lüneburg und Neuburg, mit Ausnahme von Cassel, Frankfurt und Braunschweig. Ankunft im Hannoverschen Posthause, Hohebrücke No. 100, Freytag, Nachmittags.

Donnerstag, Nachmittags 3 Uhr. Die Fürstlich Thurn- und Taxische Post, wie Montag.

Donnerstag, Abends 8 Uhr. Die K. Dänische Reit-Post, über Wandsbeck, Arensburg und Oldesloe, nach Lübeck, wie am Montage. Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172, Dienstag und Freytag, Morgens.

Freytag, Morgens von 9 bis 11 Uhr, werden auf der Grossherzogl. Mecklenburgischen Post nach Boitzenburg, Ludwigslust und Grabow zu befördernde Briefe und Päckereyen angenommen.

Freytag, Morgens 10 Uhr. Die K. Dänische (Dittmarsische) Fahr-Post über Pinneberg, Elmshorn, (Glückstadt) Itzehoe, Meldorf, Heide, Lunden, Friedrichstadt, (Tönning) Husum, bis Schleswig. Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172, Dienstag, Mittags.

Freytag, Morgens 11 Uhr. Die K. Preuss. Fahr-Post, wie am Dienstag. Kommt an im Preuss. Posthause, gr. Bleichen No. 359, Dienstag und Sonnabend, Vormittags.

Freytag, Nachmittags um 1½ Uhr. Die Grossherzogl. Mecklenburg-Schwerinsche Fahr-Post über Kudde- warden, Mölln, Rarseburg, Gadebusch etc. durch ganz Mecklenburg und Pommern, nach der Route wie am Dienstag, wozu auch Briefe angenommen werden. Kommt an im Mecklenburg. Posthause, hohe Bleichen No. 223, Dienstag und Freytag.

Freytag, Nachmittags 2 Uhr. Die K. Dänische (Wagrische) Fahr-Post nach dem östlichen Holstein (Wagrien genannt), über Wandsbeck, Arensburg, Oldesloe, Segeberg, Floen, (Eutin) Preetz, Kiel. Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172, Dienstag und Freytag, Morgens.

Freytag, Nachmittags 2 Uhr. Die K. Dänische Fahr-Post von Oldesloe ab nach Lübeck (wo sie Mittwoch und Sonnabend, Morgens, eutrifft), Neustadt, Oldenburg, Lütjenburg, Heiligenhafen, bis

Bleed Through Soiled Document

nach Burg auf Fernern, wie am Dienstage. Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172, Mittewochen und Sonnabend, Morgens.

Freitag, Abends 7 Uhr. Die K. Dänische Reit-Post durch Holstein, über Pinneberg, Itzehoe, Remmels, Rendsburg, (Kiel), Schleswig, ganz Jütland, Dänemark, auch Lauenburg, wie am Dienstage. Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172, Dienstag und Freitag, Vormittags.

Freitag, Abends 7 Uhr. Die K. Schwedische Reit-Post über Lübeck und Ystadt (mit dem Packetboote) nach ganz Schweden und Finnland, wie am Dienstage. Kommt an im Schwedischen Posthause, Jungfernstieg no 65, unbestimmt.

Freitag, Abends 8 Uhr. Die K. Hannov. Reit-Posten;

- 1) auf Winsen, Lüneburg und Hannover u. s. w.;
- 2) auf Harburg, Tostedt, Osnabrück und ganz Ostfriesland;
- 3) auf Harburg, Stade und Otterndorf u. s. w.

Nach diesen drey verschiedenen Routen, wie Dienstag, Abends 8 Uhr. Ankunft im Hannov. Posthause, Hobebrücke No. 100, Mittewochen u. Sonnabend, Dienstag u. Freitag, Vormittags.

Freitag, Abends 8 Uhr. Die K. Schwed. Norwegische Reit-Post durch Dänemark, nach ganz Schweden, Norwegen und Finnland, wie am Dienstage. Kommt an im Schwedischen Posthause, Jungfernstieg No. 65, Dienstag und Freitag.

Freitag, Abends 8 Uhr. Die Holländische und Bremer Reit-Post nach Bremen, dem Herzogthume Oldenburg, Butjadinger-Lande, der Herzschafft Jever, den Vereinigten Niederlanden, nach Strabant, Flaedern, ganz Belgien und Frankreich (wie am Dienstage). Kommt an im Stadt-Posthause, Grimm No. 49, Dienstag und Freitag, Vormittags.

Freitag, Abends 8 Uhr. Die Grossherzogl. Mecklenb. Reit-Post auf Boizenburg u. s. w., wie am Dienstage.

Freitag, Abends um 8½ Uhr. Die K. Preuss. Reit-Post nach allen Ländern und Orten, wie am Dienstage. Kommt an im Preuss. Posthause, gr. Bleichen No. 359, Montag u. Donnerstag, Vormittags zwischen 10 und 11 Uhr.

Freitag, Abends um 8½ Uhr. Die Fürstlich Thurn- und Taxische Post nach allen Ländern und Gegenden, wie Dienstage.

Freitag, Abends 9½ Uhr. Die Pommersche Reit-Post, durch Mecklenburg, nach ganz Pommern, über Wismar, Rostock, Greifswalde, Wolgast, Insel Rügen, Triebsee, Stralsund, Barth, Demmin, Treptow, Uckermünde, Anclam, Stetin u. s. w. (wie am Dienstage). Kommt an im Stadt-Posthause, Grimm No. 49, Dienstag und Freitag, Mittags.

Freitag, Abends 9½ Uhr. Die Englische Reit-Post nach Ritzebüttel oder Cuxhaven, von da nach ganz England, Schottland und Irland (wie am Dienstage). Kommt an im Stadt-Posthause, Grimm No. 49, gewöhnlich den 5ten, 6ten oder 7ten Tag, von London abgerechnet.

Sonnabend, Morgens 9 Uhr. Die K. Hannoversche Fahrpost nach Hannover, per Lüneburg, auf Harburg, Pattensen, Lüneburg, Ebstorf, Eschede, Celle, Schillerstage, Hannover, Einbeck, Nordheim, Göttingen, Münden, Cassel, Frankfurt; nach dem Süden von Deutschland und den in dieser Direction belegenen Gegenden; nach Hildesheim, Peine und der Umgegend, nach Hameln und dieser Direction und nach Duderstadt, nach Nordhausen und den zwischen Nordheim, Osterode und Nordhausen belegenen Orten. Ferner, nach Bleckede, Dannenberg, Lüchow und Schnackenburg u. s. w. Diese Post trifft ein: in Hannover, Sonntag, Abends, und fährt von da Montag früh Morgens auf Cassel u. s. w. ab. Bemerkung. Zu dieser Post werden die Gegenstände auch schon Tage zuvor, Freitag von 4 bis 6 Uhr, Nachmittags, angenommen. Ankauf im Hannoverschen Posthause, Hobebrücke No. 100, Sonnabend, Nachmittags.

Sonnabend, Morgens 10 Uhr. Die K. Dänische Fahr-Post auf Ulzburg, Bramstedt, (Kellinghusen) Neumünster, Eckernförde, (Kiel) und Nordtorf. Kommt an im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172, Sonnabend, Vormittags.

Sonnabend, Morgens 10 Uhr. Die Schleswig-Holsteinische Fahr-Post über (Glückstadt) Itzehoe, Rendsburg, Schleswig, Flensburg, (Tondern), Apenrade, Hadersleben, und von da alle 8 Tage nach ganz Jütland. Von Hamburg nach Jütland, Mittewochen mit der Kopenhagener Fahr-Post. NB. Nimmt nach den Orten in den Herzogtümern Holstein und Schleswig auch Briefe mit. Kommt an im Dänischen

Posthaus, ABC-Strasse No. 172, Sonnabend, Vormittags.

Sonnabend, Vormittags. Die Lauenburgische Post. Briefe, Sachen und Reisende nach Lübeck, Ratzeburg und ganz Lauenburg; Annahme bis 11 Uhr Morgens. Kommt an im Dänischen Posthaus, ABC-Strasse No. 172.

Sonnabend, Vormittags 11½ Uhr. Die K. Grossherzogl. Hannov. und Hausstadt Hamburgische (Bremer) fahrende Communion-Post über Harburg, Tostedt, Rotenburg, (Verden,) Ottersberg, Bremen, von da nach dem Oldenburgischen, Ostfriesland u. s. w., wie am Mittewochen. Geht ab: Mittewochen vom Posthaus Hohebrücke No. 100, und Sonnabend von der Herrlichkeit No. 106. Kommt an Donnerstags im erstern, und Sonntag im letztern Posthaus. (Man sehe die Anmerkung pag. 638)

Sonnabend, Vormittags 11½ Uhr. Die K. Hannoverischen Fahr-Posten:

1) Auf Harburg, Welle, Visselhövede, Rethem, Nienburg, Osnabrück, Naarden, Amsterdam u. s. w., wie Mittewochen, Vormittags 11½ Uhr. Diese Fahr-Post nach Amsterdam ist gegenwärtig um 36 Stunden beschleunigt, so dass die von Hamburg am Mittewochen und Sonnabend, Nachmittags, abgehende Post, schon am Sonntag und Mittewochen, Abends 9 Uhr, in Naarden, (4 Stunden von Amsterdam) eintrifft, von da am Montag und Freitag Abend zurückkehrt und am Sonnabend und Mittewochen in Hamburg ankommt. (Mit dieser Post werden auch Briefe nach Nienburg, Hoya, Minden u. s. w. abgesandt.)

2) Auf Harburg, Buxtehude, Horneburg, Stade u. s. w., wie Mittewochen, Vormittags 11½ Uhr. (Mit dieser Post werden auch Briefe abgesandt und empfangen.) Anknüpft dieser beyden Posten im Hannoverischen Posthaus, Hohebrücke No. 100, Sonnabend, Vormittags.

Sonnabend, Mittags 12 Uhr. Die Braunschweiger fahrende Communion-Post (gemeinschaftlich mit Braunschweig) auf Bergedorf, Hoopte, Winsen, Uelzen, nach Braunschweig, Wolfenbüttel, Blankenburg, Nordhausen, Weimar, Erfurt, ganz Sachsen;

Oesterreich, Böhmen, Mähren; nach Thüringen, Coburg und Nürnberg, Tyrol und Italien u. s. w. Geht ab: Sonnabend, im Hannoverischen Posthaus, Hohebrücke No. 100, und Mittewochen, im Braunschweigischen Posthaus, Neuenwall No. 36. Anknüpft im erstern, Dienstag, und im letztern, Freytag, Abends. Bemerkung. Briefe, Gelder und Päckereyen nach Lüneburg und der Umgegend werden nur im Hannoverischen Posthaus, Hohebrücke No. 100, Mittewochen und Sonnabend, Morgens 9 Uhr, (worauf Tags zuvor, Dienstag und Freytag, Nachmittags, schon angenommen wird.) befördert. Passagiere hingegen können auch mit dieser Communion-Post, über Bergedorf und Hoopte, dahin reisen. (Man sehe pag. 639 die Anmerkungen 1 u. 2.)

Sonnabend, Nachmittags um 4 Uhr. Die Grossherzogl. Mecklenb. Güstrowische Fahr-Post über Bergedorf, Escheburg, Boitzenburg, auch über Schwerin nach Wismar etc., durch ganz Mecklenburg und Pommern, nach derselben Route wie Mittewochen Morgens, wozu auch Briefe angenommen werden. Kommt an im Mecklenb. Posthaus, hohe Bleichen No. 225, Sonntag und Donnerstag, Mittags.

Sonnabend, Abends 8 Uhr. Die zur bequemem und schnellen Beförderung von Personen eingerichtete Hof-Post über Lenzen bis Berlin u. s. w., wie am Mittewochen.

Sonnabend, Abends 8 Uhr. Die K. Hannoverischen Reit-Posten:

1) auf Winsen, Lüneburg, Uelzen, Celle, Hannover, Nienburg u. s. w., wie Mittewochen, Abends 8 Uhr. Anknüpft im Hannoverischen Posthaus, Hohebrücke No. 100, Donnerstag und Sonntag, Vormittags;

2) auf Harburg, Tostedt, Rotenburg, Ottersberg, Lingen, Osnabrück u. s. w., wie Mittewochen, Abends 8 Uhr. Anknüpft im vorgedachten Posthaus, Montag, Mittewochen und Sonnabend, Vormittags.

Sonnabend, Abends um 8 Uhr. Die Bremer Reit Post nach Bremen und dem Oldenburgischen, wie am Mittewochen, Kommt an im Stadt-Posthaus, Grimm No. 49, Mittewochen und Sonnabend, Vormittags.

Sonabend, Abends um 8½ Uhr. Die Fürstlich Thurn und Taxische Post nach allen Ländern und Gegenden, wie Mitewochens, auch nach Heiligenstadt, Nordhausen und Mühlhausen.

Täglich, Abends um 7 Uhr. Die Lübecker Reit-Post über Waandsbeck, Hirschensfelde, Rahlstedt, Holtenau etc., so wie die Fahr-Post nach Lübeck. Kommt an im Stadt-Posthause, Grimm No. 49, täglich, Morgens um 8 Uhr.

Täglich, dreymal, Morgens 6½ Uhr, Mittags 2½ Uhr und Abends 6½ Uhr. Die Altonaer Fuss-Post, gehend zwischen Hamburg und Altona, besorgt Briefe (nimmt aber keine Packchen mit). Kommt täglich dreymal zurück, Morgens um 11 Uhr, Nachmittags um 4 Uhr und Abends um 8 Uhr, im Dänischen Posthause, ABC-Strasse No. 172.

Täglich, (außer Sonntag) nimmt die Amerikanische Post-Expedition Briefe nach dem Vereinigten Nord-Amerika, Süd-Amerika, West-Indien, Brasilien u. s. w. an, und besorgt solche mit erster Schiffs-Gelegenheit. Auch werden die mit Schiffs-Gelegenheit aus Amerika ankommenden Briefe von derselben ausgegeben und weiter befördert, im Posthause, auf der Herrlichkeit No. 106, zu unbestimmten Zeiten.

Täglich viermal, nämlich Morgens 9 Uhr, Vormittags 11 Uhr, Nachmittags 3 Uhr und Abends 6 Uhr. Sonntags aber nur zweymal, nämlich Vormittags 11 Uhr und Nachmittags 3 Uhr, besorgt die Hamburgische Fuss-Post Briefe u. s. w. in der Stadt und deren Vorstädte, im Posthause, Dornbusch No. 78.

Bemerkungen wegen der Fahr-Posten.

Die zu versendenden Päckereyen und Gelder, besonders durch die K. Preussischen, wie auch durch die K. Grossbritanisch-Hannoverschen Fahr-Posten, müssen 1) in Leinen oder Wachstuch (nicht in Papier), Sachen von bedeutendem Gewicht und Umfang jedoch nicht anders als in Kisten gut verpackt, 2) mit dem Zeichen, der Adresse und dem Bestimmungsorte, deutlich und mit dauerhafter Farbe gemerkt, 3) mit demselben Puschate, wie auf der Adresse befindlich, besiegelt, 4) der auf dem Frachtbriefe angegebene Werth

auch auf den Päckereyen selbst deutlich angezeigt, 5) alle Kisten und Päckereyen (nicht über 150 Pfund schwer) mit starken Tauen oder Stricken beschnürt seyn, 6) Geld in Beuteln, (höchstens 50 Pfund schwer) muss in doppeltem starken Leinen, so wie Geldfässer (nicht über 130 Pfund schwer) gut verwahrt und versiegelt eingeliefert werden. 7) Bey Päckereyen nach den Kayserl. Oesterreichischen Staaten, dem Königreiche Würtemberg, Bayern und dem Grossherzogthume Baden und Hessen, dem ganzen Elsass, und in die Schweiz, muss, sobald der Gegenstand über 4 Loth wiegt, neben dem offenen Frachtbriefe auch noch ein offener Mauthschein und Declaration mit eingeliefert werden, welche enthält: Die genaue Anzeige vom Inhalt, Werth, Gewicht oder Maass, der Eilenzahl und Qualität, wie der Nummer. Bey Leinen, so auch bey wollenen, baumwollenen und leinenen Zeugen, wird auch noch die Farbe bemerkt. 8) Zu den Päckereyen nach Belgien, den Niederlanden und Holland ist eine gleiche Declaration in Holländischer Sprache, und nach Frankreich in Französischer Sprache notwendig. 9) Alle Sachen nach Frankreich, welche durch die K. Grossbrit. Hannoverschen Posten abgesandt werden, müssen an ein Haus zu Wesel oder Düsseldorf zu weiterer Beförderung adressirt seyn. Gold und Silber muss jedes besonders verpackt werden. Alle über Frankfurt am Mayn zu befördernde Geldbriefe nach Bayern, Baden, Würtemberg etc. müssen mit einem Kreuz-Couvert und vier Siegeln versehen seyn.

Nothwendige Anzeige an das Publicum, von allen hiesigen Post-Aemtern.

Die oben angezeigte Ablieferungszeit der Briefe, Packete etc. ist nach den Stunden genau bestimmt, und wird nach dem Glockenschlage nichts mehr angenommen. Ein resp. Publicum wird hier wiederholt aufmerksam darauf gemacht, damit niemand in den Fall komme, unbefriedigt zurückkehren zu müssen. Die prompte Beförderung des Postenlaufes ist dem ganzen Publico zu wichtig, als dass Aufschub oder Zögerung statfinden dürfte.

**Die tägliche Abfahrt
der Königl. privilegierten
Harburger Post-Fähr-Ewer.**

Von Ostern bis Michaelis.

Tag.	Abfahrt von Harburg.	Uhr.	Tag.	Abfahrt von Hamburg.	Uhr.
Sonntag.	...	Morgens 7	Sonntag.	...	Nachmitt. 2
Montag.	1ster do.	6 $\frac{1}{2}$	Montag.	1ster do.	2
do.	2ter do.	11	do.	2ter do.	3 $\frac{1}{2}$
Dienstag.	...	Morgens 6 $\frac{1}{2}$	Dienstag.	...	do. 3 $\frac{1}{2}$
Mittew.	1ster do.	5 $\frac{1}{2}$	Mittew.	1ster Vormitt.	10
do.	2ter do.	6 $\frac{1}{2}$	do.	2ter Nachmitt.	1
do.	3ter do.	11	do.	3ter do.	3 $\frac{1}{2}$
Donnerst.	1ster do.	7	Donnerst.	1ster do.	2
do.	2ter do.	11	do.	2ter do.	3 $\frac{1}{2}$
do.	3ter do.	11	do.	3ter do.	3 $\frac{1}{2}$
Freitag.	...	do. 6 $\frac{1}{2}$	Freitag.	...	do. 3 $\frac{1}{2}$
Sonnab.	1ster do.	5 $\frac{1}{2}$	Sonnab.	1ster Vormitt.	10
do.	2ter do.	6 $\frac{1}{2}$	do.	2ter Nachmitt.	1
do.	3ter do.	11	do.	3ter do.	3 $\frac{1}{2}$

Von Michaelis bis Ostern.

Tag.	Abfahrt von Harburg.	Uhr.	Tag.	Abfahrt von Hamburg.	Uhr.
Sonntag.	...	Morgens 7 $\frac{1}{2}$	Sonntag.	...	Nachmitt. 1 $\frac{1}{2}$
Montag.	1ster do.	7 $\frac{1}{2}$	Montag.	1ster do.	1 $\frac{1}{2}$
do.	2ter do.	11	do.	2ter do.	3
Dienstag.	...	do. 7 $\frac{1}{2}$	Dienstag.	...	do. 3
Mittew.	1ster do.	6	Mittew.	1ster Vormitt.	10
do.	2ter do.	7 $\frac{1}{2}$	do.	2ter Nachmitt.	1
do.	3ter do.	10 $\frac{1}{2}$	do.	3ter do.	3
Donnerst.	1ster do.	7 $\frac{1}{2}$	Donnerst.	1ster do.	1 $\frac{1}{2}$
do.	2ter do.	10 $\frac{1}{2}$	do.	2ter do.	3
do.	3ter do.	10 $\frac{1}{2}$	do.	3ter do.	3
Freitag.	...	do. 7 $\frac{1}{2}$	Freitag.	...	do. 3
Sonnab.	1ster do.	6	Sonnab.	1ster Vormitt.	10
do.	2ter do.	7 $\frac{1}{2}$	do.	2ter Nachmitt.	1
do.	3ter do.	10 $\frac{1}{2}$	do.	3ter do.	3

Güterbestäter.

Johann Gotwerth Delver, laut Reglements, von E. Hochweisen Rath und der Wohlöbl. Kaufmannschaft angestellter, einzig autorisirter und beydiger Güterbestäter, zur Aufnahme und Versendung der Güter nach Leipzig, Prag, Wien, Stettin, Danzig, Berlin, Frankfurt a. d. Oder, Frankfurt am Mayn, Nürnberg etc. übernimmt auch Güter nach Bremen, Osnabrück, Münster, Leer, Hingstförde, Zwoil, Amsterdam, Wesel, Düsseldorf und ganz Frankreich. Ist täglich in seinem Comptoir am alten Krabu, und ausser der Zeit in seiner Wohnung, Knochenbauerstrasse No. 169 P. 2, anzutreffen.

Verzeichniss der Fracht-Fuhrleute, und wo sie einkehren.

Der Bergedorfer Wagen kömmt alle Tage in der Woche, (ausser Sonntag und Montag in den beyden Bergedorfer Jahrmarkta und Fasnacht,) des Morgens, von Ostern bis Michaelis um 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, und von Michaelis bis Ostern um 9 Uhr, in der Steinstrasse im Bergedorfer Hause an, und geht denselben Nachmittg, in der ersten Zeit um 3 $\frac{1}{2}$ Uhr, in der zweyten aber um 3 Uhr wieder ab.
Der Barnstädter Fuhrmann heisst Tassmer; er kömmt Montags um 9 Uhr, und geht an demselben Tage um 3 Uhr wieder ab. Er kehrt auf dem grossen Neumarkt No. 120, im weissen Ross, ein.

Der Eckernförder Fuhrmann heisst F. Mewer, kömmt jeden Mittewochen an, und geht den folgenden Tag wieder ab. Er ladet Güter nach Eckernförde, Cappel und der umliegenden Gegend. Er kehrt in der Saunstrasse No. 4, im schwarzen Adler, bey Hans Friedr. Wiese Wwe, ein. Bestellungen zur Beförderung der Güter werden im Comptoir der Holstetischen Lizenbrüder, Steinstrasse No. 5 J. O., am schwarzen Adler, bey Joh. Marc. Friedr. Brandt angenommen.

Die Elmshorner Fuhrleute Woltmann und Blydorn, kommen jeden Montag und Donnerstag an, und gehen Dienstags und Freytags, präcise um 12 Uhr, wieder ab; die Fuhrleute Witt und Wortmann, kommen Dienstags und Freytags an, und gehen am Mittewochen und